

Hinweise zum Datenschutz und Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) als Auftraggeberin für die Studie zur Entwicklung des Wohnverhaltens in Hamburg. Die Datenverarbeitung wird durch das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH (ALP) im Auftrag der BSW durchgeführt.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Str. 19
21109 Hamburg
E-Mail: info@bsw.hamburg.de

Zuständiger Datenschutzbeauftragter:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Str. 19
21109 Hamburg
E-Mail: datenschutz@bsw.hamburg.de

Zweck der Erhebung, Freiwilligkeit, Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer Daten

Ihre Daten werden zu Forschungszwecken verarbeitet. Sie werden benötigt, um die aktuelle Wohnsituation, die Wohnwünsche sowie die sozioökonomische Struktur der Bevölkerung und Haushalte realitätsnah abzubilden. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 6 des Hamburgischen Statistikgesetzes (HmbStatG) grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Sie eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Geheimhaltungspflicht besteht auch nach Beendigung der Untersuchung fort.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich für diesen Zweck. Die erhobenen und verarbeiteten Daten werden nicht kommerziell genutzt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO (Aufgabe im öffentlichen Interesse) in Verbindung mit § 4 Hamburgisches Datenschutzgesetz (HmbDSG). Weiterhin gilt die Verordnung über eine Repräsentativerhebung zur Erforschung der Entwicklung des Wohnverhaltens und der Wohnpräferenzen von Personen auf dem Hamburger Wohnungsmarkt vom 03. Mai 2022 in Verbindung mit dem HmbStatG und dem BStatG.

Datenverarbeitung und Löschung

Insgesamt werden 25.000 Bewohner*innen der Stadt Hamburg befragt. Die Stadt Hamburg stellt ALP die Adressdaten (Hilfsmerkmale) aus dem Melderegister zur Verfügung. Konkret werden ALP der Vor- und Zuname (inkl. Titel) und die Anschrift zur Verfügung gestellt. Die Hilfsmerkmale dienen lediglich der technischen Durchführung der Befragung. Eine Zusammenführung von personenbezogenen Daten (Hilfsmerkmale) und Erhebungsdaten (Informationen, die über den Fragebogen abgefragt werden) erfolgt nicht. Die Auswertung der Daten erfolgt anonym. Die ausgewerteten Daten lassen somit keine Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Haushalte zu.

Alle vorhandenen bzw. gespeicherten personenbezogenen Daten (Hilfsmerkmale) werden nach der ordnungsgemäßen Zustellung der Befragungsunterlagen durch ALP vernichtet/gelöscht. Die Fragebögen werden nach ihrer Erfassung und Plausibilisierung vernichtet/gelöscht. Es wird sichergestellt, dass eine mögliche Wiederherstellung der Daten durch unbefugte Dritte ausgeschlossen ist. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen (Auswertungsdatensatz) werden so lange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung des Auftrags erforderlich ist.

Wenn Sie über die Befragung hinaus das Projekt unterstützen möchten, haben Sie die Möglichkeit ihre Kontaktdaten für die Durchführung von persönlichen Interviews anzugeben. Die Interviews werden ausschließlich von Mitarbeiter*innen von ALP und der HafenCity Universität Hamburg (HCU) durchgeführt. Die Kontaktdaten werden nicht mit den Erhebungsdaten zusammengeführt, sondern getrennt erfasst und

nach der Durchführung der Interviews gelöscht. Die Weitergabe der Kontaktdaten an Mitarbeiter*innen der HCU erfolgt auf Basis eines Auftragsverarbeitungs-Vertrages (AV-Vertrag) zwischen ALP und HCU.

Das im Anschreiben und Fragebogen aufgeführte Kennwort dient zur Teilnahme an der Online-Befragung. Zudem gibt das Kennwort Auskunft darüber, in welchem Stadtteil die angeschriebene Person wohnhaft ist. Kleinere Stadtteile werden aus Datenschutzgründen zusammenfasst.

Der Druck der Befragungsunterlagen erfolgt durch einen Druckdienstleister (LD Medienhaus GmbH & Co. KG). Die Druckerei erhält für die Versandaktion Namen, Anschriften und Kennwörter der Haushalte von ALP. Für die technische Abwicklung des Drucks (Zuordnung der Anschreiben zu den Stadtteilen) wird auf dem Fragebogen und dem Anschreiben ein QR-Code inkl. einer Drucknummer, abgedruckt. Personenbezogene Angaben sind nicht mit dem QR-Code/der Drucknummer verknüpft. Nach erfolgter Zustellung der Befragungsunterlagen werden Namen, Anschriften, Kennwörter und Drucknummern durch den Druckdienstleister gelöscht. Mit einem AV-Vertrag zwischen ALP und dem LD Medienhaus wird die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen sichergestellt.

Zur Sicherstellung der datenschutzkonformen Vernichtung der bei ALP vorliegenden Unterlagen in Papierform (Fragebögen) wird durch ALP ein professioneller Aktenvernichter (OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH) beauftragt. Es liegt ein AV-Vertrag zwischen ALP und der OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH vor.

Als Software für die Online-Erhebung wird LimeSurvey verwendet. LimeSurvey wird von ALP betrieben. Die Befragungssoftware ist auf Servern der Firma Hetzner Online GmbH installiert. Im Rahmen der Online-Erhebung erfolgt keine Speicherung der IP-Adresse. Dritte haben keinen Zugriff auf die erfassten Daten. Es liegt ein AV-Vertrag zwischen ALP und der Firma Hetzner Online GmbH vor.

Als betroffene Person haben Sie folgende Datenschutzrechte:

- a) Ihr Auskunftsrecht können Sie gegenüber der BSW als verantwortlicher Stelle oder bei ALP wahrnehmen. Das Auskunftsrecht umfasst die Art der Daten, den Verarbeitungszweck und die Angabe der verarbeitenden Stellen.
- b) Sie können die Berichtigung fehlerhafter Angaben zu Ihrer Person gegenüber der BSW als verantwortlicher Stelle oder bei ALP verlangen.
- c) Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten unter bestimmten Umständen verlangen, z.B. wenn Sie Ihre Zustimmung zur Erhebung widerrufen oder die Daten für den Zweck nicht mehr benötigt werden.
- d) Unter bestimmten Umständen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Die Daten werden dann nicht gelöscht, aber nicht weiter genutzt.
- e) Aus Gründen, die sich aus Ihrer persönlichen Situation ergeben, können Sie gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit Widerspruch einlegen. Ihre Daten werden dann nicht weiterverarbeitet.
- f) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.
- g) Wenn Sie nicht zufrieden mit der Datenverarbeitung sind, können Sie beim Datenschutzbeauftragten der BSW (E-Mail: datenschutz@bsw.hamburg.de) sowie der zuständigen Aufsichtsbehörde (Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Ludwig-Erhard-Str. 22, 20459 Hamburg, E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de) Beschwerde einreichen.

Der vollständige Text der DS-GVO, des BDSG und des HmbDSG stehen Ihnen unter www.datenschutz-hamburg.de zur Verfügung. Dort finden Sie u.a. auch die Kurzpapiere Nr. 10 (Informationspflichten zu Dritt- und Direkterhebung), Nr. 11 (Recht auf Löschung) und Nr. 13 (Auftragsverarbeitung) der Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder (DSK).